

Konzept des DTV für die *Ökologiegruppe Elbsee*

- Ziele (was wollen wir erreichen)
 - Feststellung des Ist-Zustands
 - Bestandsaufnahme Flora & Fauna
 - Kartographie (Flora & Fauna) - was wurde wo gefunden
 - Kartographie - Mülleinträge in den See
 - Kartographie - Urinbelastung
 - Bestimmung einfacher Kennwerte zu Nitrat, Sauerstoff etc.
 - Beobachtung der Entwicklung des Elbsees
 - Veränderung des Bestands
 - Veränderung der Kennwerte
 - Ursachenbestimmung der Veränderung
 - Erfassung von Daten und deren kontinuierliche Veröffentlichung
 - Definierte Probennahme (gleicher Ort, definiertes Zeitintervall)
 - Wissenschaftliche Verwertbarkeit der Datenerhebung
 - Frühzeitige Warnung bei Veränderung
 - Planung und Umsetzung korrigierender Maßnahmen bei Verschlechterung
 - Bessere Lobby und mehr Anerkennung des Tauchsports
 - Zeigen, dass Taucher nicht ‚nur tauchen‘, sondern sich aktiv um die empfindlichen Ökosysteme kümmern
 - Gesicherte Position als Ansprechpartner der Stadt Düsseldorf am Elbsee
 - Mehr Spaß am Tauchen durch ein umfangreicheres Wissen und einen geschärften Blick für die vielen, leicht übersehbaren Lebewesen in unserem See
 - Andere Taucher und Taucherinnen motivieren, sich mehr mit den sie umgebenden Ökosystemen zu beschäftigen
 - Den Blick für die schönen Kleinigkeiten unter Wasser schärfen
 - Die Empfindlichkeit der Ökosysteme vermitteln und somit für mehr Umsicht beim Tauchen werben
 - Besserer Schutz auch für die am See lebenden Wasservögel
- Mittel (was können wir leisten)
 - Ermitteln des Ist-Zustands in unserem Tauchbereich
 - Sammeln von Proben
 - Bestimmen der vorhandenen Flora & Fauna
 - Beseitigung von Müll
 - Einfache Wasseruntersuchungen
 - Kontinuierliche Überwachung des Elbsees im Tauchbereich
 - Veränderungen feststellen
 - Neue Gefahrenquellen feststellen und melden (z.B. illegal entsorgte Elektrogeräte etc.)
 - Regelmäßige Probennahme an festgelegten Orten und deren Auswertung
 - Veröffentlichung der Daten
 - Melden von Veränderungen an die entsprechenden Behörden
 - ‚Mit gutem Beispiel voran gehen‘
 - Die Teilnahme an den Aktionen der Ökologiegruppe anbieten und Wissen vermitteln

Konzept des DTV für die *Ökologiegruppe Elbsee*

- Lehrgänge am See durch berechtigte Biologen / Dozenten organisieren
- Welche Aufgaben und Anforderungen erwarten die Mitglieder der Ökogruppe
 - Bereitschaft, sich in Bezug auf die Aufgabenstellung weiterzubilden
 - Bereitschaft, kontinuierlich an dem Projekt mitzuarbeiten
 - Regler Erfahrungs- und Informationsaustausch
 - Regelmäßig Proben entnehmen und untersuchen
 - Zuverlässige Dokumentation der Tätigkeiten
- Folgende erweiterte Tätigkeiten einzelner Mitglieder sind wünschenswert
 - Die so bestimmten Daten auf wissenschaftlicher Grundlage aufzubereiten
 - Kontakt und Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Beratern des Projekts / Kontakt zu den Behörden
 - Fotografische Dokumentation des Lebensraums und seiner Bewohner
 - Videodokumentation exemplarischer Probennahmen
 - Weiterentwicklung des Konzepts
 - Entwurf und Umsetzung von Präsentationen und Folien etc.
 - Verantwortliche Leitung der Ökogruppe
- Wie viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen benötigen wir
 - Mindesten 12 bis 15, je mehr, desto größer der Bereich, den wir abdecken können.
 - Daraus können sich Teams von mindestens 3 bis 4 Personen bilden, damit die Probennahme auch bei Urlaub oder Krankheit einzelner erfolgen kann. Die Probennahme kann in Zweier-Teams erfolgen. Es müssen nicht alle Teams an den gleichen Tagen ihre Proben entnehmen, aber es sollte sichergestellt werden, dass die Proben regelmäßig in gleich bleibenden Abständen entnommen werden. Fallbacks, die gelegentlich einspringen können, wären wünschenswert um die Kontinuität der Probenentnahmen zu gewährleisten.
- Wer kann uns unterstützen
 - Wir hoffen auf Unterstützung durch Dr. Wolfgang Gettmann, den Leiter des Aquazoo, der sowohl durch seinen hohen Bekanntheitsgrad als auch durch seine Kompetenz auf diesem Gebiet wertvolle Anregungen und weitere Kontakte ermöglichen würde.
 - Weitere Unterstützung hoffen wir durch Andreas Heisig und das Limnea-Institut als wissenschaftliche Berater zu erhalten. Andreas ist seit langer Zeit im Bereich Gewässeruntersuchung, Beobachtung und Sanierung aktiv und führt regelmäßig Biologieseminare durch.
 - Biologen und Biologinnen der Mitgliedsvereine, die ein Interesse an diesem Projekt haben
 - Fachleute in Bezug auf Öffentlichkeitsarbeit, Präsentation, Videobearbeitung
 - Fachleute in Bezug auf Dokumentation und Webdesign

Konzept des DTV für die *Ökologiegruppe Elbsee*

- Welche Behörden / Einrichtungen sind für eine Zusammenarbeit interessant
 - NABU und BUND sollten in das Projekt sowohl beratend als auch in Bezug auf Informationsaustausch mit eingebunden werden
 - Untere / Obere Wasserbehörde?
 - Sportamt
 - Umweltschutzbeauftragte
 - TSV-NRW / VDST?

- Welche Hilfsmittel stehen zur Verfügung / werden benötigt
 - In der Startphase verfügen wir über eine Stereolupe, Probengefäße, diverse Bestimmungsbücher, Notebook und Beamer.
 - Geplant ist eine Projektionsmöglichkeit von der Stereolupe über den Beamer
 - Geplant ist die Anschaffung weiterer Stereolupen
 - Wünschenswert ist die Anschaffung eines Analysegerätes zur Bestimmung von gelöstem Sauerstoff

- Sponsoren
 - Schön wäre ein Sponsor, der über einen Gaschromatographen verfügt und bereit wäre, hin und wieder Wasserproben zu analysieren
 - Geldgeber

- Langfristige Perspektive / Ziele
 - Etablierung einer anerkannten Ökologiegruppe
 - Zusammenarbeit mit den Universitäten und Hochschulen der Umgebung
 - Unterstützung von Diplomarbeiten
 - Kompetente Beratung und Schulung unserer Taucher und Taucherinnen am Elbsee
 - Erhaltung und Sicherung unseres ökologischen Kleinods
 - Bessere und engere Zusammenarbeit der Mitgliedsvereine
 - Kompetenter Partner der Stadt
 - Erweiterte Kartographierung des gesamten Sees
 - Schautafeln und Seeprofil als Aushang